



Strategiekongress Zukunft unserer Waldorfschule

- Ein Kongress zur Erneuerung und Veränderung -

am 16. und 17. Juni 2023 in der Freien Waldorfschule Jena

WARUM? Von allem zu wenig: Pädagog*innen, Geschäftsführende,
Menschen, die Verantwortung übernehmen

WIE? Nur mehrere Waldorfschulen gemeinsam können die
Herausforderungen lösen

Ziel:

Mögliche Lösungsansätze für die einzelne Schule entdecken und entwickeln, die Zusammenarbeit mehrerer (benachbarter) Waldorfschulen zur gemeinsamen Arbeit an ihren existenziellen Entwicklungsfragen ermöglichen und vereinbaren

Inhalte:

- nachhaltige Personalgewinnung für alle Bereiche von Kindergarten, Hort und Schule sowie für die zentralen Dienstleistungen wie Geschäftsführung und Vorstand
- Attraktivität für künftige Mitarbeiter der neuen Generationen entwickeln
- Konzentration auf die Schüler
- Zusammenarbeit in Pädagogen-Teams
- Entlastung der Pädagogen durch Professionalisierung der Dienstleistungen
- gemeinsame Ausbildung und Fortbildung der Mitarbeiter
- Erneuerung der Lernformen
- Erneuerungen des Stundenplans
- Präsentation von begonnenen Zukunftsprojekten in kurzen Darstellungen unter dem Strategieaspekt und ggfs. in Arbeitsgruppen
- und alles, was die beteiligten Schulen als Entwicklungsfelder sehen.

Arbeitsweise:

Impulsreferate, kurze Darstellungen von verschiedenen, schon begonnenen Zukunftsprojekten, Einzelarbeit, Gruppenarbeit, Arbeit in Fachgruppen, Arbeit in den Schulgruppen, sozialkünstlerischen Übungen

Hinweis: Bankverbindung hat sich geändert



Mitglied im **Bund der Freien Waldorfschulen**
Vorstand: Astrid Groeger
Vereinsregister Weimar VR 131 486
Bank für Sozialwirtschaft (BfS)
IBAN DE 06 3702 0500 0001 6110 00 BIC BFSWDE33XXX

Rainer-Maria-Rilke-Str. 26, 99425 Weimar
Tel: +49 3643 - 858 04 78
Mobil: +49 171 - 512 0508
E-Mail: info@netzwerk-waldorf-gf.de
Web: www.netzwerk-waldorf-gf.de

Zielgruppe:

Mitglieder der Schulführung, Geschäftsführung, des Vorstandes, der Personalführung und andere Verantwortungsträger in der Schule sowie interessierte Vertreterinnen der Eltern und der Schülerinnen

Es wird empfohlen, mit mehreren Menschen aus möglichst allen Führungsgremien einer Einrichtung zu kommen, sowie weitere interessierte Pädagoginnen, Eltern und Schülerinnen mitzunehmen, um in dieser Zukunftswerkstatt gemeinsam eine Grundlage für das weitere Arbeiten in Ihrer Einrichtung zu legen. Um das zu fördern, haben wir eine Rabattstaffel eingerichtet. s.u.

Die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern ist uns ein besonderes Anliegen, da es um deren Zukunft geht. Deshalb wird ihre Teilnahme durch das Netzwerk gesponsert, indem Referentinnen auf Teile ihrer Honorare verzichten.

Tag 1: Zentrale Themen, vorbereitete Arbeitsgruppen mit Referenten,

- I. Berufskolleg/Fachabitur
AG 1: Marlies Sander, Jena

- II. Übergang Schule-Beruf
AG 2: Christine Mißbach, Melanie Koseck, Gera

- III. Die neuen Kinder brauchen andere Bedingungen – auch in der Waldorfschule
AG3: Michael Harslem

- IV. Das neue Lernen und das passende Bauen/Schulgebäude
AG 4: Betina Jäger, Schwerin

- V. Die Schüler im Mittelpunkt des Pädagogen Teams, schulübergreifende Entwicklungszusammenarbeit
AG5: Anabell Dreber, Siegen

- VI. Organisationskonzept Holokratie in der Umsetzung
AG 6: NN

- VII. Schulübergreifende Zusammenarbeit, gemeinsame Handlungsstrukturen
AG 7: Peter Häuser, Jena/Gera

- VIII. Lehrerbildung vor Ort in der Kooperation von 3-5 Schulen
AG8: Sebastian Sonntag

Tag 2 Vormittag: Zentrale Themen, spontane Arbeitsgruppen im open space

Nach einem gemeinsamen morgendlichen Beginn werden nach der open space Methode Arbeitsgruppen zu den Fragen der TeilnehmerInnen gebildet.

Tag 2 Nachmittag: Zentrale Themen, Schulgruppen

Auf der Grundlage des bisher Erarbeiteten arbeiten die Teilnehmer einer Schule oder mehrerer Schulen gemeinsam an Projekten zur Umsetzung in ihrer Schule

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich möglichst umgehend an, damit wir besser planen können.

Bitte besorgen Sie sich rechtzeitig ein Quartier in Jena.

Datum und Uhrzeit:

16. Juni, 15 Uhr bis 17. Juni, 16 Uhr

Tagungsort:

Freie Waldorfschule Jena, Alte Hauptstr. 15, 07745 Jena

Kosten:

Nichtmitglieder:

1. TeilnehmerIn einer Schule	320,00 €
2. TeilnehmerIn einer Schule.....	300,00 €
ab 3. TeilnehmerIn einer Schule	270,00 €

Mitglieder:

1. TeilnehmerIn einer Schule	270,00 €
2. TeilnehmerIn einer Schule.....	220,00 €
ab 3. TeilnehmerIn einer Schule	200,00 €

SchülerInnen Sondertarif pro TeilnehmerIn:.....75,00 €

Hinzu kommen die Kosten für 3 Kaffeepausen mit Joghurt, Obst, Gebäck, Kuchen, 1 Mittagessen, 1 Abendessen, Getränkepauschale (Wasser, Säfte) in Höhe von ca. 55,00 € pro TeilnehmerIn.

Stornobedingungen:

Gelten auch für den Fall der Teilnahmeverhinderung. Bitte erwägen Sie, ob Sie ggf. selbst eine Reiserücktrittskostenversicherung abschließen möchten.

Für die Tagungspauschale gelten bei einer Abmeldung nach der Bestätigung durch uns folgende Stornobedingungen:

- wenn adäquater Ersatz geschaffen wird, fallen keine Stornogebühren an
- ab 4 Wochen vorher 50% Prozent der Tagungspauschale
- ab 2 Wochen vorher 80% Prozent der Tagungspauschale
- bei Nichterscheinen (No Show) 100% Prozent der Tagungspauschale

Anfahrt:

Bahn

Bahnhof Jena-Göschwitz

Jenaer Nahverkehr

Straßenbahn Linien 1 / 3 / 35

Haltestelle »Bahnhof Jena-Göschwitz«

Bus Linie 12

Haltestelle »Göschwitz Schleife«

Bus Linien 18 / 48

Haltestelle »Göschwitz Kirche«

<https://www.waldorfschule-jena.de/kontakt.html>

<https://goo.gl/maps/N9y1Ppm7DHMPAkFf6>

Organisation:

Astrid Groeger